

## **12. Veganes Sommerfest Berlin: Europas größtes Veggie-Straßenfest verwandelte Alexanderplatz in Oase pflanzlicher Leckereien**

*Zum 12. Mal fand am vergangenen Wochenende das Vegane Sommerfest Berlin statt. Große und kleine Gäste feierten bei einem bunten Programm, Live-Musik und internationalen Köstlichkeiten die Vielfalt der pflanzlichen Lebensweise.*

### **Berlin, 26.08.2019**

Nicht nur Deutschlands Veggie-Szene, auch das Wetter ist großer Fan vom Veganen Sommerfest Berlin 2019: Bei strahlendem Sonnenschein lockte das Event so viele Gäste wie noch nie auf den Alexanderplatz, um gemeinsam die Vielfalt der pflanzlichen Lebensweise zu zelebrieren. Mehr als 65.000 Besucher aus aller Welt trafen sich zum Entdecken und Schlemmen rund um den Brunnen der Völkerfreundschaft.

### **Geballte Pflanzen-Power**

Nicht nur die Nachfrage nach Ausstellerplätzen, auch der Andrang bei den Händlern war groß: An über 130 Ständen und Food-Trucks konnten die Gäste internationale pflanzliche Speisen, tierversuchsfreie Kosmetik und vegane Kleidung entdecken.

Zahlreiche Organisationen aus den Bereichen Ernährung, Klima- und Umweltschutz sowie Tierrechte und Tierschutz informierten tausende Interessenten über ihre Arbeit. Auch die Organisatoren des Fests, ProVeg, die Albert Schweitzer Stiftung für unsere Mitwelt und Berlin-Vegan, waren mit Informationsständen vor Ort. Mehr als 100 Freiwillige sorgten mit großem Engagement 3 Tage lang für einen reibungslosen Ablauf.

„Es ist toll, zu sehen, wie das Vegane Sommerfest Berlin immer wieder aufs Neue begeistert und jedes Jahr mehr und mehr Gäste anzieht“, erklärt **Silke Hellemann**, Leiterin des Organisationsteams. „Vor allem freuen wir uns über die vielen positiven Rückmeldungen von den Menschen, die den pflanzlichen Lebensstil gerade erst für sich entdecken und gleichermaßen überrascht und begeistert sind, wie bunt und vielfältig ein Leben ohne tierische Produkte sein kann.“

### **Abwechslungsreiches Unterhaltungsangebot**

Das Sommerfest überzeugte erneut mit seinem umfangreichen Bühnenprogramm. In den Live-Kochshows führte beispielsweise **Sophia Hoffmann** mit ihrer Zero-Waste-Küche vor, wie man Lebensmittel optimal verwerten kann. **Timo Franke** bewies wiederum, dass pflanzliche Küche auch für die anspruchsvolle Cuisine perfekt geeignet ist. Bei der Modenschau präsentierten engagierte Helferinnen und Helfer, wie viel Stil tierleidfreie und nachhaltige Kleidung hat. Das DJane-Duo „**Pimp myBrain**“ zeigte mit ihrer Musik-Darbietung, wie sich Kunst und Aktivismus miteinander verbinden lassen, die Lieder von Singer-Songwriterin **Hannah Jaha** gingen den Besuchern unter die Haut. Unter die Haut gingen außerdem die Nadeln im Tattoo-Zelt: Auch in diesem Jahr ließen sich mutige Gäste eine bleibende Erinnerung stechen.

Erstmals fand in diesem Jahr das V-Friending statt, das sich großer Beliebtheit erfreute: Bei dieser Speed-Dating-Abwandlung konnten die Gäste auf spielerische Weise Gleichgesinnte kennenlernen und den Grundstein für künftige Veggie-Freundschaften legen. Ein weiteres Highlight war die Tombola: Das Zelt war stets gut besucht und verkaufte insgesamt 15.000 Lose.

Dass die Besucher nicht nur zum Schlemmen da waren, zeigte das rege Interesse an den Vorträgen: Bei den Beiträgen von bekannten Größen wie Diplom-Psychologin **Melanie Joy**, Podcaster **Lars Walther** und Ernährungsexperte **Niko Rittenau** waren nicht nur alle Bänke gefüllt, die Gäste reihten sich auch um das Vortragszelt, um mehr über die Hintergründe des veganen Lebensstils zu erfahren. Für weitere Fragen standen vegan

lebende Menschen am „Ask a Vegan“-Zelt Rede und Antwort, die kleinen Gäste konnten sich derweil beim betreuten Kinderprogramm auf der Hüpfburg austoben.

### **Glückliche Besucher, zufriedene Organisatoren**

Vor allem die Eis- und Getränkestände erfreuten sich bei den hochsommerlichen Temperaturen großer Beliebtheit. Auch süße Donuts und Churros waren sehr gefragt, ebenso deftige Burritos, ungarische Lángos und vegane Döner. Viele Stände luden die Gäste mit Kostproben zum Probieren ihrer Produkte ein.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Ablauf des diesjährigen Sommerfests. Sowohl von den Besucherinnen und Besuchern als auch von den Ausstellenden haben wir durchweg positive Rückmeldungen erhalten“, resümiert **Hellemann**. „Das liegt auch an der tollen Arbeit der vielen Ehrenamtlichen – ich bin jedes Jahr aufs Neue überwältigt, mit wie viel Engagement sie sich im Vorfeld und vor Ort einsetzen, um die vegane Lebensweise mit Spaß und Genuss in die Mitte der Gesellschaft zu tragen.“

Mehr Informationen zum 12. Veganen Sommerfest Berlin gibt es unter [www.veganes-sommerfest-berlin.de](http://www.veganes-sommerfest-berlin.de) und auf Facebook: [www.facebook.com/VeganesSommerfestBerlin](https://www.facebook.com/VeganesSommerfestBerlin)

### **Veranstalter:**

Das Vegane Sommerfest Berlin wird organisiert von ProVeg, dem Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan und der Albert Schweitzer Stiftung für unsere Mitwelt. Unterstützt wird das Fest im Vorfeld und vor Ort von zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

### **Über ProVeg**

ProVeg ist die weltweit erste international tätige Ernährungsorganisation, die sich für die pflanzliche Lebensweise einsetzt mit dem Ziel, den weltweiten Tierkonsum bis 2040 um 50 % zu verringern. Mit internationalen Kampagnen und Projekten sowie nützlichen Tipps richtet sich ProVeg an alle, die an einer pflanzlichen Lebensweise interessiert sind und unterstützt bei der Umsetzung einer genussvollen pflanzlichen Ernährung. Durch die Zusammenarbeit mit den wichtigsten Akteuren und einflussreichsten Multiplikatoren aus Politik, Wirtschaft und Medien möchte ProVeg den Wandel hin zu einer nachhaltigen Lebensweise beschleunigen.

Pressekontakt  
ProVeg e.V.  
10785 Berlin  
Telefon +49 30 29 02 82 53-0  
[presse@proveg.com](mailto:presse@proveg.com)

Wenn Sie keine weiteren Infos erhalten möchten, schicken Sie eine kurze E-Mail an [presse@proveg.com](mailto:presse@proveg.com).